

# Ortsabhängige Besoldung NRW

**Beitrag von „Mueller Luedenscheidt“ vom 19. Januar 2022 17:17**

## Zitat von Schokozwerg

Alter Falter, das ist heftig. Pro Kind oder insgesamt?! Die knapp 500 sind für ein Kind. Was mich besonders ärgert ist, dass die lokale Politik in der Öffentlichkeit nur von 3% bzw. 5% Anhebungen in den Stufen gesprochen hatte. Was verschwiegen wurde, erst recht in der Öffentlichkeit: Dass eine neue Einkommensstufe hinzugefügt wurde (weswegen wir jetzt aus der ehemals höchsten, die um 5% steigen sollte, rausfallen und neu eingestuft wurden), deren Mitglieder insgesamt 45-50% mehr zahlen müssen, je nach Stundenzahl und Kategorie. Begründung: Wer mehr verdient, kann das schon ab, stellt euch mal nicht so an.

Insgesamt. Bei uns (und vielleicht überall in NRW?) ist es so geregelt, dass nur das "teurere" Kind berechnet wird. Da unsere Zweitgeborene ab August in die Kita gehen wird, steigen unsere Ausgaben dafür wieder sprunghaft an. Aktuell ist nur unsere Erstgeborene in der Kita und die monatlichen Kosten liegen bei ca. 430 €.

Bei euch gibt es also von der zweithöchsten zur höchsten Einkommensstufe einen sprunghaften Anstieg der Elternbeiträge um ca. die Hälfte? Das ist wirklich hart. Zumal man, zumindest hier, relativ schnell in der höchsten Stufe angelangt ist.